

Fragebogen

1 Begrüßung

Umfrage zum Wissenschaftsmanagement in Deutschland

Liebe.r Teilnehmer.in,
vielen Dank für Ihre Bereitschaft, an unserer Umfrage teilzunehmen. Mit Ihren Antworten möchten wir herausfinden, in welchem Umfang Wissenschaftsmanager:innen in außeruniversitären Forschungseinrichtungen tätig sind. Ihre Teilnahme als Expert.in Ihrer Forschungseinrichtung ist hierfür sehr relevant. Nur wenn möglichst aus allen außeruniversitären Forschungseinrichtungen entsprechende Aussagen vorliegen ist es möglich, ein repräsentatives Gesamtbild zu zeichnen. Die Beantwortungszeit beträgt ca. 15 Minuten. Sie haben die Möglichkeit, die Bearbeitung zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt wiederaufzunehmen.

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Ihre Daten werden anonym gehalten und nur für Forschungszwecke verarbeitet.

Diese Umfrage ist Teil des Projekts "Forschungsqualität durch Wissenschaftsbedingungsmanagement". Dieses Projekt wird durch das Institut für Hochschulforschung (HoF) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg unter Leitung von Dr. Justus Henke durchgeführt. Weitere Informationen zur Studie, ihrem Ziel und ihrem Ablauf finden Sie hier. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Sebastian Schneider (E-Mail: sebastian.schneider@hof.uni-halle.de) oder Frau Sylvi Mauermeister (E-Mail sylvi.mauermeister@hof.uni-halle.de).

Der Fragebogen startet, sobald Sie der Studienteilnahme zustimmen. Zugleich erklären Sie sich damit mit unserer Datenschutzerklärung einverstanden.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Befragung wird unter strenger Einhaltung der Datenschutzbestimmungen durchgeführt. Die übermittelten Daten werden ausschließlich im Rahmen dieses Projektes genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergeben. Ihre Bearbeitung erfolgt ausschließlich durch autorisierte Mitarbeiter:innen des Projekts. Die übermittelten Daten werden anonymisiert, es erfolgt mithin eine Trennung der personenbezogenen und inhaltlichen Daten. Sie sind daher nach der Eingabe nicht mit den Adressat:innen verknüpfbar.

Die Löschung aller erhobenen Originaldaten ist nach Ablauf der von der DFG empfohlenen Aufbewahrungsfrist von mindestens 10 Jahren vorgesehen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, jederzeit und ohne Angaben von Gründen eingegebene Daten korrigieren und / oder löschen zu lassen. Bei Fragen, Kritik oder Beschwerden wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Daniel Hechler (daniel.hechler@hof.uni-halle.de). Eine ausführliche Beschreibung der Datenschutzbestimmungen für diese Umfrage finden Sie hier.

Ich bin mit der Teilnahme und Datenschutzbestimmungen einverstanden.

2 Größe

Welcher Einrichtungsgruppe gehört Ihr Institut bzw. Zentrum an?

- Fraunhofer-Gesellschaft
- Leibniz-Gemeinschaft
- Max-Planck-Gesellschaft
- Helmholtz-Gemeinschaft

In welchem Jahr wurde Ihr Institut bzw. Zentrum gegründet?

Wieviel Personal war an Ihrem Institut bzw. Zentrum im Jahr 2020 beschäftigt?

Wenn keine Daten aus 2020 vorhanden sind, bitte die Zahlen des letzten verfügbaren Jahres angeben.

Zahl der Beschäftigten in Technik,
Verwaltung, Infrastruktur

Zahl des Wissenschaftlichen
Personals insgesamt

darunter: Zahl der
Forschungsgruppenleiter:innen

bzw. Abteilungsleiter.innen

Wie gestaltete sich die Finanzierung Ihres Instituts bzw. Zentrums im Jahr 2020?

Wenn keine Daten aus 2020 vorhanden sind, bitte die Zahlen des letzten verfügbaren Jahres angeben.
Bitte geben Sie möglichst ganze Zahlen an (ohne "Mio" oder ".").

Institutionelle Förderung

(Grundfinanzierung) in Höhe von

(in EUR):

Drittmittelleinnahmen insgesamt in

Höhe von (in EUR):

darunter: Drittmittelleinnahmen

aus Wirtschaft und Industrie in

Höhe von (in EUR):

Was ist der profilbildende Forschungsschwerpunkt Ihres Instituts bzw. Zentrums?

- Geistes-, Sozial und Wirtschaftswissenschaften
- Mathematik, Ingenieur- und Technikwissenschaften
- anderer Schwerpunkt bzw. ausgewogen (bitte eintragen)

3 Einleitung WiMa

Im folgenden möchten wir nun gerne mehr darüber erfahren, welche Bedeutung einzelne Aspekte des Wissenschaftsmanagements an Ihrem Institut bzw. Zentrum besitzen und wieviele Wissenschaftsmanager.innen für die Bearbeitung der jeweiligen Aufgaben tätig sind.

Als Wissenschaftsmanager.innen werden solche Personen bezeichnet, die als Expert.innen in wissenschaftlichen Einrichtungen überwiegend nicht fachinhaltlich tätig sind, sondern Prozesse in der Forschung sowie die in der Forschung tätigen Personen insbesondere strategisch-konzeptionell unterstützen - mit dem Ziel, Qualität in der Forschung zu sichern und zu verbessern.

Nicht gemeint sind Personen mit überwiegend fachinhaltlichen Tätigkeiten in der Forschung oder mit Routine-Aufgaben in Technik und Verwaltung. Ebenso nicht gemeint sind die Führungspositionen in den Leitungsebenen, d.h. Institutsleiter.in, Direktor.in, Geschäftsführer.in.

Keine Wissenschaftsmanager.innen
im Sinne dieser Befragung

Führungspositionen auf den Leitungsebenen, darunter

- × Institutsleiter.innen
- × Direktor.innen
- × Geschäftsführer.in

Wissenschaftler.innen, darunter

- × Forscher.innen/-gruppen
- × Leiter.innen von Abteilungen, Instituten, Departements

Traditionelle Verwaltung

- × Sachbearbeiter.innen
- × Techniker.innen
- × Bibliothekar.innen

Wissenschaftsmanager.innen
Expertise, Vorausschau, Gestaltung in...

The diagram shows a vertical stack of ten management tasks for research, connected by a bracket to a vertical bar labeled 'für den Bereich FORSCHUNG'. An icon of a scientist is positioned to the right of the top three tasks.

- Evaluation und Controlling
- Recht
- Drittmittelmanagement
- Weiterbildung und Personalentwicklung
- Profilentwicklung
- Kommunikation und Marketing
- Third Mission und Transfer
- Wissenschaftskooperation
- Technischer Support und Fachinformation
- Gleichstellung, Diversity, Familie und allg. Beratung

für den Bereich FORSCHUNG

4 forschb WiMa 2

Welche strategische Bedeutung haben an Ihrem Institut bzw. Zentrum die folgenden Maßnahmen im Rahmen des Wissenschaftsmanagements für die Förderung der Forschungsqualität?

Entwicklung und Gestaltung von...

	1 sehr hoch	2	3	4	5 sehr gering
Prozessen zur Forschungsevaluation und Forschungscontrolling	<input type="radio"/>				
Prozessen zur Einhaltung der rechtlichen Vorgaben	<input type="radio"/>				
Strukturen zur Unterstützung bei der Akquise von forschungsbezogenen Drittmittelprojekten	<input type="radio"/>				
Konzepten zur Personalentwicklung und Nachwuchsförderung	<input type="radio"/>				
Konzepten zur Beratung und Unterstützung der strategischen Planung von Forschungsprozessen	<input type="radio"/>				
Unterstützungsstrukturen für die Veröffentlichung und Verwertung von Forschungsergebnissen	<input type="radio"/>				
	<input type="radio"/>				

Konzepten zur Beratung und
Unterstützung bei der
Durchführung von
Forschungsprojekten

Strukturen zur Förderung der
Forschungskooperation mit
Partner:innen aus der Wissenschaft

Strukturen zur Förderung der
Forschungskooperation mit
Partner:innen aus der Wirtschaft
und Industrie

Strukturen zur Beratung von
Forschenden

5 forschb WiMa 3

Wieviel Personen sind an Ihrem Institut bzw. Zentrum als Wissenschaftsmanager:innen schätzungsweise tätig?

Als Wissenschaftsmanager:innen werden solche Personen bezeichnet, die als Expert:innen in wissenschaftlichen Einrichtungen überwiegend nicht fachinhaltlich tätig sind, sondern Prozesse in der Forschung sowie die in der Forschung tätigen Personen insbesondere strategisch-konzeptionell unterstützen - mit dem Ziel, Qualität in der Forschung zu sichern und zu verbessern. **Nicht gemeint sind Personen mit überwiegend fachinhaltlichen Tätigkeiten in der Forschung oder mit Routine-Aufgaben in Technik und Verwaltung. Ebenso nicht gemeint sind die Führungspositionen in den Leitungsebenen, d.h. Institutsleiter:in, Direktor:in, Geschäftsführer:in.**

Welcher Personalgruppe sind die Wissenschaftsmanager:innen zugeordnet?

Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager:innen jeweils als wissenschaftliche bzw. künstlerische Mitarbeiter:innen und Verwaltungsmitarbeiter:innen beschäftigt sind.

wissenschaftliche bzw.

künstlerische Mitarbeiter:innen

Verwaltungsmitarbeiter:innen

Sonstiges

In welchem Umfang sind die Wissenschaftsmanager:innen beschäftigt?



Geben Sie bitte (ungefähr) an, welcher Anteil der Wissenschaftsmanager:innen in Teilzeit und in Vollzeit beschäftigt ist.

Anteil der Beschäftigten in

Vollzeit

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(> 50%)

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(< 50%)

Welcher Entgeltgruppe sind die Wissenschaftsmanager.innen zugeordnet?

Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager.innen jeweils über- bzw. unterhalb einer Entgeltgruppe, die auf den höheren Dienst zuführt (E13 oder Äquivalent) beschäftigt sind.

Anteil der Beschäftigten \geq E13

Anteil der Beschäftigten $<$ E13

Wo sind die Wissenschaftsmanager.innen institutionell angesiedelt?

Geben Sie bitte an, wie sich die Wissenschaftsmanager.innen ungefähr auf die folgenden Organisationsbereiche prozentual verteilen.

Geschäftsführung/ Direktorium/
Institutsleitung

(Forschungs-)Abteilungen/
Departements/ Institute

Verwaltung und Zentrale Dienste

Wissenschaftlicher
Servicebereich/ Stabsbereiche

anderer Organisationsbereich

6 forschb WiMa 3b

Bitte benennen Sie uns hier kurz die Gruppe "anderer Organisationsbereich".

7 Rückfragen

Haben Sie noch Hinweise oder Kommentare mit Blick auf die Definitionen zum Wissenschaftsmanagement oder zu einzelnen Themen der Fragen?

Stünden Sie für etwaige Rückfragen im Rahmen des Forschungsprojektes zur Verfügung?

Ja, unter folgender Email-Adresse:

Nein

8 Endseite

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Für weitere Informationen zum Projekt Forschungsqualität durch Wissenschaftsbedingungsmanagement klicken Sie bitte auf <https://www.hof.uni-halle.de/projekte/fortbeam/>.

Bei Rückfragen können Sie sich gern an Herrn Sebastian Schneider (E-Mail: sebastian.schneider@hof.uni-halle.de) oder Frau Sylvi Mauermeister (E-Mail: sylvi.mauermeister@hof.uni-halle.de) wenden.

Fragebogen

1 Begrüßung

Umfrage zum Wissenschaftsmanagement in Deutschland

Liebe.r Teilnehmer.in,
vielen Dank für Ihre Bereitschaft, an unserer Umfrage teilzunehmen. Mit Ihren Antworten möchten wir herausfinden, in welchem Umfang Wissenschaftsmanager:innen an Hochschulen in lehr- und forschungsbezogenen Bereichen tätig sind. Ihre Teilnahme als Expert.in Ihrer Hochschule ist hierfür sehr relevant. Nur wenn möglichst aus allen Hochschulen entsprechende Aussagen vorliegen ist es möglich, ein repräsentatives Gesamtbild zu zeichnen. Die Beantwortungszeit beträgt ca. 20 Minuten. Sie haben die Möglichkeit, die Bearbeitung zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt wiederaufzunehmen.

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Ihre Daten werden anonym gehalten und nur für Forschungszwecke verarbeitet.

Diese Umfrage ist Teil des Projekts "Forschungsqualität durch Wissenschaftsbedingungsmanagement". Dieses Projekt wird durch das Institut für Hochschulforschung (HoF) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg unter Leitung von Dr. Justus Henke durchgeführt. Weitere Informationen zur Studie, ihrem Ziel und ihrem Ablauf finden Sie hier. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Sebastian Schneider (E-Mail: sebastian.schneider@hof.uni-halle.de) oder Frau Sylvi Mauermeister (E-Mail sylvi.mauermeister@hof.uni-halle.de).

Der Fragebogen startet, sobald Sie der Studienteilnahme zustimmen. Zugleich erklären Sie sich damit mit unserer Datenschutzerklärung einverstanden.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Befragung wird unter strenger Einhaltung der Datenschutzbestimmungen durchgeführt. Die übermittelten Daten werden ausschließlich im Rahmen dieses Projektes genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergeben. Ihre Bearbeitung erfolgt ausschließlich durch autorisierte Mitarbeiter:innen des Projekts. Die übermittelten Daten werden anonymisiert, es erfolgt mithin eine Trennung der personenbezogenen und inhaltlichen Daten. Sie sind daher nach der Eingabe nicht mit den Adressat:innen verknüpfbar.

Die Löschung aller erhobenen Originaldaten ist nach Ablauf der von der DFG empfohlenen Aufbewahrungsfrist von mindestens 10 Jahren vorgesehen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, jederzeit und ohne Angaben von Gründen eingegebene Daten korrigieren und / oder löschen zu lassen. Bei Fragen, Kritik oder Beschwerden wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Daniel Hechler (daniel.hechler@hof.uni-halle.de). Eine ausführliche Beschreibung der Datenschutzbestimmungen für diese Umfrage finden Sie hier.

Ich bin mit der Teilnahme und Datenschutzbestimmungen einverstanden.

2 Größe

Welchem Typ ist Ihre Hochschule zuzuordnen?

- Fachhochschule/Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Technische Universität
- Universität

Wie hoch war die Anzahl der Studierenden und des Personals an Ihrer Hochschule im Jahr 2020?

Anzahl der Personen; ohne klinikspezifische Einrichtungen. Wenn keine Daten aus 2020 vorhanden sind, bitte die Zahlen des letzten verfügbaren Jahres angeben.

Zahl der Studierenden

Zahl der Professor:innen

Zahl der
Wissenschaftlichen/Akademischen

Mitarbeiter:innen

Zahl der Beschäftigten in
Bibliothek, Technik und

Verwaltung

Wie gestaltete sich die Finanzierung Ihrer Hochschule im Jahr 2020?

Ohne klinikspezifische Einrichtungen. Wenn keine Daten aus 2020 vorhanden sind, bitte die Zahlen des letzten verfügbaren Jahres angeben.

Bitte geben Sie möglichst ganze Zahlen an (ohne "Mio" oder ".").

Haushaltszuschuss (incl.

befristeter Mittel) des Landes in

Höhe von (in EUR):

Drittmittleinnahmen insgesamt in

Höhe von (in EUR):

darunter: Drittmittleinnahmen

aus Wirtschaft und Industrie in

Höhe von (in EUR):

3 Eigenschaften

Hat Ihre Universität den Status einer Exzellenzuniversität?

- Ja
- Nein

Ist Ihre Hochschule system(re-)akkreditiert?

- Ja, das Verfahren ist abgeschlossen
- Ja, die Hochschule befindet sich im Prozess der (Re-)Akkreditierung
- Nein, das Verfahren wird derzeit vorbereitet
- Nein, das ist nicht geplant

Erhielten Sie 2020 Förderungen aus dem Qualitätspakt Lehre?

Bitte geben Sie nur ganze Zahlen an (ohne "Mio", "." o.ä.).

- Ja, im letzten Jahr in Höhe von ungefähr:
- Nein

Was ist der profilbildende Forschungsschwerpunkt Ihrer Hochschule?

- Geistes-, Sozial und Wirtschaftswissenschaften
- Mathematik, Ingenieur- und Technikwissenschaften
- anderer Schwerpunkt bzw. ausgewogen (bitte eintragen)

4 Einleitung WiMa

Im folgenden möchten wir nun gerne mehr darüber erfahren, wieviele Personen an Ihrer Hochschule als Wissenschaftsmanager.innen tätig sind.

Als Wissenschaftsmanager.innen werden solche Personen bezeichnet, die als Expert.innen in wissenschaftlichen Einrichtungen überwiegend nicht fachinhaltlich tätig sind, sondern Prozesse in Lehre und Forschung sowie die in Lehre und Forschung tätigen Personen insbesondere strategisch-konzeptionell unterstützen - mit dem Ziel, Qualität in Lehre und Forschung zu sichern und zu verbessern.

Nicht gemeint sind Personen mit überwiegend fachinhaltlichen Tätigkeiten in Lehre und Forschung oder mit

Routine-Aufgaben in Technik und Verwaltung. Ebenso nicht gemeint sind die Führungspositionen in den Leitungsebenen, d.h. (Pro-)Rektorin, (Vize-)Präsident.in, Kanzler.in, (Pro-)Dekan.

✘ Keine Wissenschaftsmanager.innen
im Sinne dieser Befragung

akademische **Wahlämter**, darunter

- ✘ Präsident.innen, Rektor.innen
- ✘ Vizepräsident.innen, Prorektor.innen
- ✘ Kanzler.innen
- ✘ Dekane, Prodekan, Studiendekane

Wissenschaftler.innen, darunter

- ✘ Dozent.innen, Lehrbeauftragte
- ✘ Forscher.innen/-gruppen
- ✘ Leiter.innen von Abteilungen, Instituten, Departements

Traditionelle Verwaltung

- ✘ Sachbearbeiter.innen
- ✘ Techniker.innen
- ✘ Bibliothekar.innen



5 Umfang WiMa

Wieviele Personen an Ihrer Hochschule sind als Wissenschaftsmanager.innen tätig? 🗳️

Wenn eine genaue Zahl nicht bestimmt werden kann, bitten wir Sie um eine möglichst genaue Schätzung.

Welcher Anteil der Wissenschaftsmanager.innen ist dabei eher dem lehrbezogenen bzw. eher dem forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagement zugeordnet? 🗳️

Lehrbezogenes Wissenschaftsmanagement bezeichnet die überwiegend nicht fachinhaltlichen, sondern strategisch-konzeptionellen Unterstützungsleistungen für die in Lehre und Studium stattfindenden Prozesse und tätigen Personen.

Forschungsbezogenes Wissenschaftsmanagement bezeichnet die überwiegend nicht fachinhaltlichen, sondern strategisch-konzeptionellen Unterstützungsleistungen für die in der Forschung stattfindenden Prozesse und tätigen Personen.

schwerpunktmäßig lehrbezogen

schwerpunktmäßig

forschungsbezogen

nicht zuordenbar

6 Umfang WiMa filter Text

Bitte benennen Sie uns hier kurz die Gruppe "nicht zuordenbar".

7 lehrb WiMa

Im folgenden möchten wir nun gerne mehr darüber erfahren, welche Bedeutung einzelne Aspekte des **lehrbezogenen Wissenschaftsmanagements an Ihrer Hochschule besitzen und wieviele Wissenschaftsmanager.innen für die Bearbeitung der entsprechenden Aufgaben tätig sind.**

Zur Erinnerung finden Sie nachstehend unsere **Kurzdefinition für den Leistungsbereich Lehre und Studium:**

Lehrbezogenes Wissenschaftsmanagement bezeichnet die überwiegend nicht fachinhaltlichen, sondern strategisch-konzeptionellen Unterstützungsleistungen für die in Lehre und Studium stattfindenden Prozesse und tätigen Personen.

8 Lehrb WiMa 2

Welche strategische Bedeutung haben an Ihrer Hochschule die folgenden Maßnahmen im Rahmen des **lehrbezogenen Wissenschaftsmanagements für die **Förderung der Lehr- und Studienqualität**?**

Entwicklung und Gestaltung von...

	1 sehr hoch	2	3	4	5 sehr gering
Prozessen zur Evaluation und Akkreditierung von Lehre und Studium	<input type="radio"/>				
Prozessen zur Einhaltung der rechtlichen Vorgaben	<input type="radio"/>				
Strukturen zur Unterstützung bei der Akquise von lehrbezogenen Drittmittelprojekten	<input type="radio"/>				
Konzepten zur hochschuldidaktischen Weiterbildung	<input type="radio"/>				
Konzepten zur Beratung und Unterstützung bei der Studiengangsentwicklung	<input type="radio"/>				
Unterstützungsstrukturen für das Studiengangsmarketing	<input type="radio"/>				
Konzepten zur Beratung und Unterstützung bei der Durchführung von Lehre und Studium	<input type="radio"/>				
Strukturen zur Förderung der lehr- und studienbezogenen Kooperation mit Partner.innen aus der Wissenschaft	<input type="radio"/>				
Strukturen zur Förderung der lehr- und studienbezogenen Kooperation mit Partner.innen aus der Wirtschaft und Industrie	<input type="radio"/>				

Strukturen zur Beratung von
Studierenden



9 Lehrb WiMa 3

Wieviel Personen sind an Ihrer Hochschule als Wissenschaftsmanager.innen im lehrbezogenen Wissenschaftsmanagement schätzungsweise tätig (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?

Als Wissenschaftsmanager.innen, die eher dem **lehrbezogenen** Wissenschaftsmanagement zugeordnet sind, werden solche Personen bezeichnet, die überwiegend nicht fachinhaltlich tätig sind, sondern **Prozesse in Lehre und Studium** sowie die **in Lehre und Studium tätigen Personen** insbesondere strategisch-konzeptionell unterstützen.

Nicht gemeint sind Personen mit überwiegend fachinhaltlichen Tätigkeiten in Lehre und Forschung oder mit Routine-Aufgaben in Technik und Verwaltung. Ebenso nicht gemeint sind die Führungspositionen in den Leitungsebenen, d.h. (Pro-)Rektorin; (Vize-)Präsident.in, Kanzler.in, (Pro-)Dekan.

Welcher Personalgruppe sind Wissenschaftsmanager.innen mit Aufgaben im lehrbezogenen Wissenschaftsmanagement zugeordnet (ohne klinikspezifische Einrichtungen)? 

Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager.innen jeweils als wissenschaftliche bzw. künstlerische Mitarbeiter.innen und Verwaltungsmitarbeiter.innen beschäftigt sind.

wissenschaftliche bzw.

künstlerische Mitarbeiter.innen

Verwaltungsmitarbeiter.innen

Sonstiges

In welchem Beschäftigungsumfang sind die Wissenschaftsmanager.innen im lehrbezogenen Wissenschaftsmanagement beschäftigt (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?



Geben Sie bitte (ungefähr) an, welcher Anteil der Wissenschaftsmanager.innen in Teilzeit und in Vollzeit beschäftigt ist.

Anteil der Beschäftigten in

Vollzeit

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(> 50%)

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(< 50%)

Welcher Entgeltgruppe sind die Wissenschaftsmanager.innen mit Aufgaben im lehrbezogenen Wissenschaftsmanagement zugeordnet (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?



Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager.innen jeweils über- bzw. unterhalb einer Entgeltgruppe, die auf den höheren Dienst zuführt (E13 oder Äquivalent) beschäftigt sind.

Anteil der Beschäftigten \geq E13

Anteil der Beschäftigten $<$ E13

Wo sind Wissenschaftsmanager.innen mit Aufgaben im lehrbezogenen Wissenschaftsmanagement institutionell angesiedelt (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?



Geben Sie bitte an, wie sich die Wissenschaftsmanager:innen ungefähr auf die folgenden Organisationsbereiche prozentual verteilen.

Zentrale Hochschulverwaltung	<input type="text"/>
Fakultät/ Fachbereich/ Institut	<input type="text"/>
Stabstelle auf Leitungsebene	<input type="text"/>
Zentrale wissenschaftliche Einrichtung/ (Sonder-)Forschungsbereich	<input type="text"/>
Zentrale Dienste (Rechenzentrum, Computer- und Medienzentrum, Bibliothek)	<input type="text"/>
anderer Organisationsbereich	<input type="text"/>

10 lehrb WiMa 3 Filter Text

Bitte benennen Sie uns hier kurz die Gruppe "anderer Organisationsbereich".

11 forschb WiMa

Im folgenden möchten wir nun gerne mehr darüber erfahren, welche Bedeutung einzelne Aspekte des **forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagements** an Ihrer Hochschule besitzen und wieviele **Wissenschaftsmanager:innen** für die Bearbeitung der entsprechenden Aufgaben tätig sind.

Zur Erinnerung finden Sie nachstehend unsere **Kurzdefinition** für den Leistungsbereich Forschung:

Forschungsbezogenes Wissenschaftsmanagement bezeichnet die überwiegend nicht fachinhaltlichen, sondern strategisch-konzeptionellen Unterstützungsleistungen für die in der Forschung stattfindenden Prozesse und tätigen Personen.

12 forschb WiMa 2

Welche strategische Bedeutung haben an Ihrer Hochschule die folgenden Maßnahmen im Rahmen des **forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagements** für die **Förderung der Forschungsqualität**?

Entwicklung und Gestaltung von...

	1 sehr hoch	2	3	4	5 sehr gering
Prozessen zur Forschungsevaluation und Forschungscontrolling	<input type="radio"/>				
Prozessen zur Einhaltung der rechtlichen Vorgaben	<input type="radio"/>				

Strukturen zur Unterstützung bei
der Akquise von
forschungsbezogenen
Drittmittelprojekten

Konzepten zur

Personalentwicklung und
Nachwuchsförderung

Konzepten zur Beratung und
Unterstützung der strategischen
Planung von Forschungsprozessen

Unterstützungsstrukturen für die
Veröffentlichung und Verwertung
von Forschungsergebnissen

Konzepten zur Beratung und
Unterstützung bei der
Durchführung von
Forschungsprojekten

Strukturen zur Förderung der
Forschungskooperation mit
Partner:innen aus der Wissenschaft

Strukturen zur Förderung der
Forschungskooperation mit
Partner:innen aus der Wirtschaft
und Industrie

Strukturen zur Beratung von
Forschenden

13 forschb WiMa 3

Wieviele Personen sind an Ihrer Hochschule als Wissenschaftsmanager:innen im **forschungsbezogenen** Wissenschaftsmanagement schätzungsweise tätig (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?

Als Wissenschaftsmanager:innen, die eher dem **forschungsbezogenen** Wissenschaftsmanagement zugeordnet sind, werden solche Personen bezeichnet, die überwiegend nicht fachinhaltlich tätig sind, sondern **Prozesse in der Forschung** sowie **die in der Forschung tätigen Personen** insbesondere strategisch-konzeptionell unterstützen.

Nicht gemeint sind Personen mit überwiegend fachinhaltlichen Tätigkeiten in Lehre und Forschung oder mit Routine-Aufgaben in Technik und Verwaltung. Ebenso nicht gemeint sind die Führungspositionen in den Leitungsebenen, d.h. (Pro-)Rektorin; (Vize-)Präsident:in, Kanzler:in, (Pro-)Dekan.

Welcher Personalgruppe sind Wissenschaftsmanager:innen mit Aufgaben im **forschungsbezogenen** Wissenschaftsmanagement zugeordnet (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?

Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager:innen jeweils als wissenschaftliche bzw. künstlerische Mitarbeiter:innen und Verwaltungsmitarbeiter:innen beschäftigt sind.

wissenschaftliche bzw.

künstlerische Mitarbeiter:innen

Verwaltungsmitarbeiter:innen

Sonstiges

In welchem Beschäftigungsumfang sind die Wissenschaftsmanager:innen im **forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagement beschäftigt (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?**

Geben Sie bitte (ungefähr) an, welcher Anteil der Wissenschaftsmanager:innen in Teilzeit und in Vollzeit beschäftigt ist.

Anteil der Beschäftigten in

Vollzeit

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(> 50%)

Anteil der Beschäftigten in Teilzeit

(< 50%)

Welcher Entgeltgruppe sind die Wissenschaftsmanager:innen mit Aufgaben im **forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagement zugeordnet (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?**

Geben Sie bitte (ungefähr) an, wieviel Prozent der Wissenschaftsmanager:innen jeweils über- bzw. unterhalb einer Entgeltgruppe, die auf den höheren Dienst zuführt (E13 oder Äquivalent) beschäftigt sind.

Anteil der Beschäftigten >= E13

Anteil der Beschäftigten < E13

Wo sind Wissenschaftsmanager:innen mit Aufgaben im **forschungsbezogenen Wissenschaftsmanagement institutionell angesiedelt (ohne klinikspezifische Einrichtungen)?**

Geben Sie bitte an, wie sich die Wissenschaftsmanager:innen ungefähr auf die folgenden Organisationsbereiche prozentual verteilen.

Zentrale Hochschulverwaltung

Fakultät/ Fachbereich/ Institut

Stabstelle auf Leitungsebene

Zentrale wissenschaftliche

Einrichtung/

(Sonder-)Forschungsbereich

Zentrale Dienste (Rechenzentrum,

Computer- und Medienzentrum,

Bibliothek)

anderer Organisationsbereich

14 forschb WiMa 3 Filter Text

Bitte benennen Sie uns hier kurz die Gruppe "anderer Organisationsbereich".

15 Rückfragen

Haben Sie noch Hinweise oder Kommentare mit Blick auf die Definitionen zum Wissenschaftsmanagement oder bezogen auf einzelne Themen der Fragen?

Stünden Sie für etwaige Rückfragen im Rahmen des Forschungsprojektes zur Verfügung?

- Ja, unter folgender Email-Adresse:
- Nein

16 Endseite

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Für weitere Informationen zum Projekt Forschungsqualität durch Wissenschaftsbedingungsmanagement klicken Sie bitte auf <https://www.hof.uni-halle.de/projekte/fortbeam/>.

Bei Rückfragen können Sie sich gern an Herrn Sebastian Schneider (E-Mail: sebastian.schneider@hof.uni-halle.de) oder Frau Sylvi Mauermeister (E-Mail: sylvi.mauermeister@hof.uni-halle.de) wenden.
